

Buchhandelspanel Dezember 2020

Mit einem leichten Umsatzplus von +0,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat schnitt der österreichische Buchhandel im Dezember ab. Besonders die Editionsform Hardcover, Softcover konnte mit +3,4 Prozent dazugewinnen. Das Taschenbuch hatte –6 Prozent zu verzeichnen, das Hörbuch/Audiobook –15,6 Prozent. Für das Gesamtjahr 2020 bedeutet das –4,4 Prozent verglichen mit dem Jahresumsatz 2019.

UMSATZVERÄNDERUNG

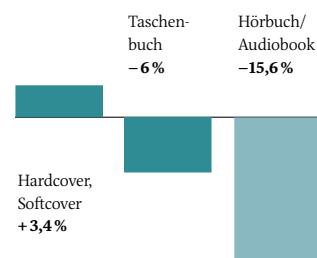
Dezember 2020

+ 0,6 %

Dezember 2019 zu Dezember 2020

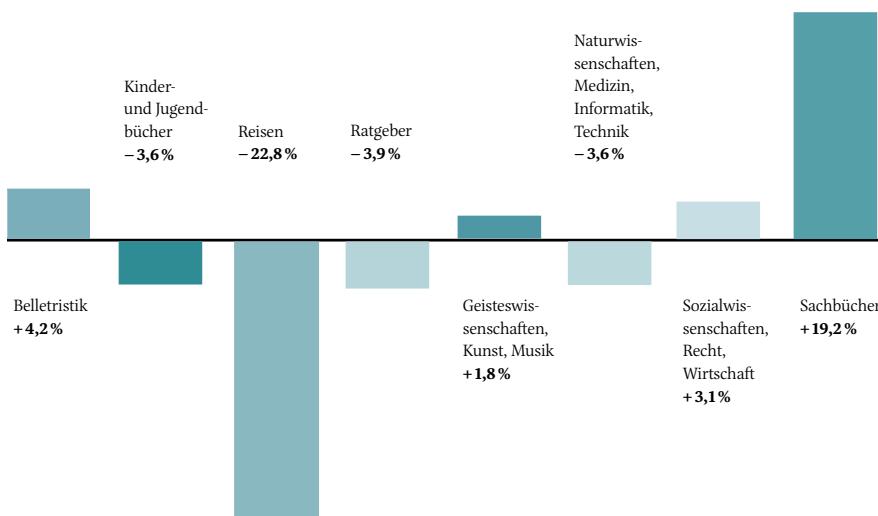
– 4,4 %

Kumuliert Jänner bis Dezember 2020



UMSATZVERÄNDERUNG NACH WARENGRUPPEN

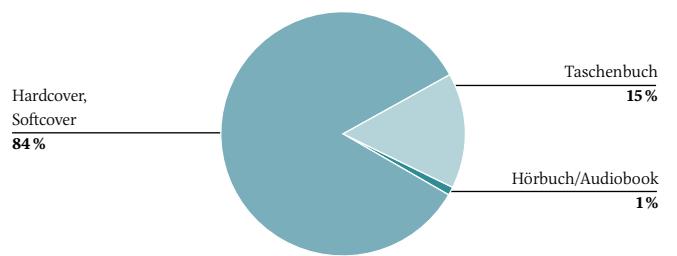
Dezember 2019 zu Dezember 2020



Mit +19,2 Prozent konnte das Sachbuch im Dezember verglichen mit dem Vorjahresmonat zulegen. Auch die Belletristik (+4,2 Prozent), die Sozialwissenschaften, Recht, Wirtschaft (+3,1 Prozent) und die Geisteswissenschaften, Kunst, Musik (+1,8 Prozent) konnten den Weihnachtsmonat mit Umsatzzuwachsen abschließen. Die Warengruppen Kinder- und Jugendbücher (–3,6 Prozent), Naturwissenschaften, Medizin, Informatik, Technik (–3,6 Prozent) sowie Ratgeber (–3,9 Prozent) setzten weniger um als noch im Dezember 2019. Auch zu Jahresende hatten es Bücher aus der Kategorie Reisen besonders schwer mit einem Rückgang von –22,8 Prozent.

UMSATZVERTEILUNG

Dezember 2020



mediacONTROL

Im Auftrag des HVB ermittelt das Marktforschungsinstitut media control monatlich die Umsatzveränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat für die Absatzwege Sortimentsbuchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel sowie Elektro- und Drogeriemarkt. Mit dem MC-Buchhandelspanel werden 600 Verkaufsstellen und knapp 90 % aller Barverkäufe in Österreich abgedeckt.

UMSATZVERTEILUNG NACH WARENGRUPPEN

Dezember 2020

